

M. 823 wurde zuzügl. des vorjähr. Vortrags von M. 235 869 auf neue Rechnung vorgetragen. In Folge der ungewöhnlich gedrückten Preise auf Stahlformguss ergab sich für 1909/10 nach M. 282 638 Abschreib. ein Betriebsverlust von M. 110 185, wodurch sich der vorjährige Gewinnvortrag von M. 236 692 auf M. 126 507 reduzierte. Im Geschäftsjahr 1910/11 wurde ein Reingewinn von M. 82 613 erzielt, dazu Vortrag aus 1910 M. 126 507, zus. 209 121; der nach Dotierung des R.-F., Tant. an Vorst. u. Zahlung an Gewinnanteilscheine verbleib. restliche Reingewinn von M. 176 797 wurde vorgetragen. 1911/12 u. 1912/13 konnten M. 273 012 bzw. 423 869 Reingewinn erzielt werden.

**Kapital:** M. 3 000 000 in 3000 Aktien (Nr. 1—1800 u. Nr. 2101—3300) à M. 1000. Urspr. M. 2 100 000, wovon 1894 M. 300 000 für M. 205 619 zurückgekauft sind. Die G.-V. v. 14./4. 1899 beschloss Erhöhung um M. 500 000 in 500, ab 1./8. 1899 div.-ber. Aktien (Nr. 2101—2600) à M. 1000, angeboten hiervon M. 450 000 den Aktionären 4:1 vom 27./4.—6./5. 1899 zu 165%. Zur Tilg. des Bankkredits und behufs Kostendeckung für Neubauten beschloss die G.-V. v. 27./11. 1905 Erhöhung des A.-K. um M. 700 000 in 700 Aktien mit Div.-Ber. ab 1./8. 1905 und Ausgabe von 700 Genussscheinen à M. 500; letztere waren zur Tilg. der Unterbilanz bestimmt. Die Gewinnanteilscheine erhalten ab 1./8. 1905 aus dem jährl. Reingewinn vor Verteilung einer Div. bis M. 30 vorweg und werden nach Absetzung von 4% Div. an die Aktien und der statutarischen Tant. mit 25% des Restgewinnes zu à M. 500 plus 10% Aufschlag = M. 550 durch Auslos. getilgt. Die neuen Aktien und die Gewinnanteilscheine wurden von einer Bankengruppe übernommen. Die Aktien wurden zum Nennwert zuzügl. 4% Stück-Zs., die Gewinnanteilscheine mit M. 500 mit der Verpflichtung eingezahlt, die Aktien den alten Aktionären 4:1 zu 105% plus 4% St.-Zs. ab 1./8. 1905 anzubieten; geschehen 5.—19./12. 1905. Die Gewinnanteilscheine wurden gleichzeitig zu M. 500 angeboten. Bei Auflös. der Ges. werden zunächst die Aktien zurückbezahlt, aus dem etwa verbleib. Überschuss werden die Gewinnanteilscheine gleichmässig mit bis je M. 500 zuzügl. 10% Aufschlag, also mit bis M. 550 getilgt, ein etwaiger Rest steht den Aktien zu. Der Res. konnten 1905/06 aus dem Erlös der Gewinnanteilscheine nach Tilg. der Unterbilanz von M. 313 455 und Deckung der Unk. der Kapitalserhöhung M. 9405 zugeführt werden. Bis 1913 160 Genussscheine ausgelost.

**Hypoth.-Anleihe:** M. 1 000 000 in 4½% Teilschuldverschreib. lt. Beschl. d. A.-R. v. 29./6. 1902, rückzahlbar zu 103%, Stücke à M. 1000, auf Namen der Essener Credit-Anstalt und durch Indossament übertragbar. Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. ab 1904 durch jährl. Ausl. oder Rückkauf von mind. M. 40 000 im Juni (zuerst 1903) auf 2./1.; verstärkte Tilg. oder gänzl. Kündig. mit 6monat. Frist ab 1904 vorbehalten. Die Anleihe, welche im wesentlichen zur Abstattung von Bankschulden diente, wurde von einem Bankkonsortium (s. Zahlst.) fest übernommen. Sicherheit: Kaut.-Hyp. in Höhe von M. 1 100 000 auf den 29 772 qm grossen Grundbesitz der Ges. (Taxwert einschliesslich Gebäuden und Zubehör M. 3 009 006). Zahlstellen wie bei Div. Verj. der Coup. u. Stücke nach gesetzl. Bestimm. Am 31./7. 1913 noch M. 560 000 im Umlauf. Kurs in Frankf. a. M. Ende 1902—1913: 101, 103.50, 101.50, 102.60, 103.90, 100, 100, 101, 101, —, 99.30%. Zugel. Okt. 1902, eingef. 18./11. 1902 zu 101%. Voranmeldekurs bis 14./11. 1902: 100.75% unter Ausgleich der Stück-Zs. u. Zahlung von ½ Schlussnotenstempel.

**Geschäftsjahr:** 1./8.—31./7. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** 5% z. R.-F., etwaige ausserord. Abschreib. u. Res., vertragsm. Tant. an Dir., alsdann an die Gewinnanteilscheine bis zu M. 30 (ohne Nachzahl.-Ber.), sodann bis 4% Div. an die Aktionäre, vom Rest 15% Tant. an A.-R. u. event. vertragsm. Tant. an Beamte, vom Überrest wird ¼ zur Amort. von Gewinnanteilscheinen nach Bestimm. durch das Los mit dem Betrage von M. 500 zuzügl. eines Aufgeldes von 10%, also mit M. 550 ausgeschieden, Rest nach Verf. der G.-V.

**Bilanz am 31. Juli 1913:** Aktiva: Grundstücke 421 623, Gebäude 1 474 751, Öfen 167 398, Masch. 793 061, elektr. Kraft- u. Lichtenanlage 129 897, Eisenbahnanlage 20 034, Utensil. 52 620, Gas- u. Wasserleitung 1, Modelle 27 008, Dampfheiz.-Anlage 1, Mobil. 1, Formkasten 108 731, Werkzeuge u. Geräte 63 234, Fräser 24 888, Fuhrpark 1, noch nicht vollendete Neubauten 630, Magazin 23 572, Waren 426 716, Effekten u. Kaut. 14 811, Kassa 5303, Wechsel 59 194, Avale 10 676, Versch. 27 724, Debit. 993 595, Bankguth. 175 641. — Passiva: A.-K. 3 000 000, Oblig. 560 000, do. Zs.-Kto 2655, do. verlorste 41 200, R.-F. 84 451 (Rüchl. 21 193), Delkr.- u. Garantie-F. 5000, Unfall-Res. 10 000, Gewinnanteilscheine-Auslos.-Kto 2026, do. Zs.-Kto 300, unerhob. Div. 910, Löhnungs-Kto 72 025, Kredit. 569 256, sonst. Kredit. 58 870, Tant. an Vorst. 44 293, Div. an Gewinnanteilscheine 18 570, Div. an Aktien 180 000, Tant. an A.-R. u. Grat. an Beamte 46 532, Auslos. v. Gewinnanteilen 43 317, Vortrag 271 037. Sa. M. 5 021 121.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Gehälter 102 313, Unk. 136 867, Steuern 32 488, Oblig.-Agio 1200, allg. Reparatur. 131 998, Zs. 17 264, Oblig.-Zs. 27 750, Abschreib. auf Effekten 10 810, do. auf zweifelh. Forder. 11 428, do. auf Anlagen 280 961, Reingewinn 624 944. — Kredit: Vortrag 201 083, Betriebs-Kto 1 176 942. Sa. M. 1 378 025.

**Kurs Ende 1891—1913:** In Berlin: 94.75, 68.75, 60.50, 70, 81.80, 116, 163.70, 188.60, 207.25, 126, 87, 99, 99.25, 95.50, 110.10, 115.50, 75.10, 91.50, 103, 79, 87.90, 83.25, 183.90%. — In Frankf. a. M.: 95.60, 69, 61.50, 71.40, 83.60, 114.20, 161, 187.80, 207, 129.60, 86, 95, 99, 96.30, 111.50, 114.50, 76, 89, 103.50, 80, 86, 86.50, 183.70%. Eingef. 10./2. 1890 zu 148.50%. Sämtl. Aktien sind seit Febr. 1906 zugel. Die Aktien v. 30./12. 1879 werden lt. Anzeige vom Mai 1907 gegen Ersatzstücke umgetauscht.

**Dividenden 1889/90—1912/13:** Aktien: 10, 10, 4, 0, 2, 2, 4, 8, 12, 14, 12, 0, 0, 0, 0, 0, 5, 0, 4, 0, 0, 5, 6%. Gewinn-Anteilscheine 1905/06—1912/13: M. 30, 30, 30, 0, 0, 30, 30, 30. Coup.-Verj.: 4 J. (K.)